



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**La Parfaite Grammaire Royale Française & Allemande,
Das ist: Vollkomene Königl. Frantz. Teutsche
Grammatica,**

Des Pepliers, ...

Leipzig, 1717

Sectio V. Von denen Pronominibus Relativis.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53515)

SECTIO V.

Von denen Pronominibus Relativis.

I. Beyde Relativa *qui* und *lequel*, werden allezeit ohne Unterschied sowohl von dem Orte und von der Sache, als von der Person, in dem Nominativo und Accusativo Casu gebrauchet, aber in dem Genitivo, Dativo und Ablativo wird *qui* allein von der Person, und nicht von dem Orte, noch von der Sache gesagt, sondern man brauchet in diesem Falle das andere, *le quel* und *la quelle*.

Darbey ist auch zu mercken, daß *qui* in dem Accusativo *que* hat, sowohl in dem Plurali, als in dem Singulari, und in beyden Generibus, wenn es nach keiner Präposition stehet: Dann im Falle eine Präposition davor stehet, so bleibt es auch *qui* in dem Accusativo, als:

Voilà l'homme, de qui (und du quel) nous avons parlé, das ist der Mann, von dem wir geredt haben.

Je vous montrerai la femme, qui (oder la quelle) me les a vendus, Ich will euch das Weib zeigen, die sie mir verkauft hat.

Deux Gentils hommes, qui (oder les quels) sont venus de France, zweyen Edelleute, welche aus Frankreich kommen sind.
Sont-ce là les gans, que vous avez achettés? sind das die Handschuhe, die ihr gekauffet habt?

Je vous remercie des nouvelles, que vous m'avez écrites, dancke euch für die Zeitungen, die ihr mir geschrieben habt.

Avez vous été au lieu, que je vous ai dit? seydt ihr an dem Orte gewesen, den ich euch gesagt habe?

Connoissez vous la personne, avec qui (oder avec la quelle) vous avez tant discouru? kennet ihr die Person, mit welcher ihr so lange geredet habt?

La personne, pour qui vous prenez tant de peine, die Person, um welcher willen ihr euch so bemühet.

Je n'ai personne, avec qui je m'exerce à parler François, ich habe niemand, mit dem ich mich in der Französischen Sprache üben könnte.

C'est un devoir, au quel (und nicht à qui) tous Chrétiens sont obligés, es ist eine Pflicht, die alle Christen schuldig sind, die Acht zu nehmen.

Jedoch ist von *lequel, laquelle, lesquels* und *lesquelles* wohl zu wissen, daß sie auch hißweilen bey einem Nomine Substantivo gebraucht werden, als:

Nous vous explicâmes dernièrement une partie d'un certain texte de l'Apôtre S. Paul, lequel texte nous acheverons de vous expliquer à l'heure presente, wir haben euch das letzte mal einen Theil von einem Texte aus dem Apostel St. Paulo ausgelegt, welchen Text wir euch in dieser Stunde vollends anslegen werden.

Les quelles paroles vous donnent à entendre, que je suis vôtre ami, welche Worte euch zu verstehen geben, daß ich euer Freund bin.

Par laquelle promesse nous sommes assurés, que nous serons sauvés, durch welche Zusage wir versichert seyn, daß wir selig werden sollen.

II. Jedoch ist dieser Unterscheid noch zu merken, daß, wann sie mit einer Präposition gebraucht werden, allein *lequel* und *laquelle*, keinesweges aber *qui* für ein Relativum der Sachen gebraucht wird, und alle beyde, *qui* und *lequel*, für Relativa der Person, als:

Est-ce là le bateau, dans lequel (und nicht dans qui) il faut entrer? ist das das Schiff, in welches man treten muß?

Est-ce là le chariot, sur lequel (und nicht sur qui) vous êtes venu? ist das der Wagen, auf welchem ihr gekommen seyd?

La pierre, contre laquelle je me suis bûrté, der Stein, an welchen ich mich gestossen habe.

La raison, pour laquelle, oder: La raison, pour quoi je l'ai dit, die Ursache, warum ichs gesagt habe.

Le sujet, pour lequel je suis venu, die Ursache, um welcher willen ich gekommen bin.

Le personnage, avec qui (oder: avec lequel) je suis venu, der Mann, mit dem ich gekommen bin.

La Dame, pour qui (oder: pour laquelle) j'ai acheté cela, die Frau, für welche ich das gekauft habe.

Les gens, pour qui (oder: pour lesquels) nous travaillons, die Leute, für welche wir arbeiten.

Il faut considerer l'esprit de ceux, avec qui oder avec les quels on traite, man muß das Gemüthe dererjenigen betrachten, mit welchen man handelt.

III. *Qui* verändert sich in dem Nominativo in *que*, wenn nach einem Nomine oder nach dem Neutro *ce* ein Nominativus eines Pronominis folget, mit dem Verbo *être*, ohne daß etwas mehrers nachkommt. Denn im Falle noch etwas anders nachfolget, so muß *qui* unverändert behalten, und das Pronomen Personale bey *être* ausgelassen werden, als:

Hà méchant garçon que vous êtes! o ihr böser Junge!

Méchant homme que vous êtes! o ihr boshaftiger Schelm!

Miserable que je suis! ich elender Mensch!

Malheureux que nous sommes! wir Unglückseligen!

Je vois bien ce que c'est, ich sehe wohl, was es ist.

Son frere, qui est avocat, sein Bruder, der ein Advocat ist.

Nous, qui sommes mieux instruits qu'eux, wir, die wir besser unterrichtet sind, als sie.

Nous, qui avons plus de connoissance que les Païens, wir, die wir mehr Wissenschaft haben, als die Heyden.

Wann aber kein Nomen noch Pronomen vor dem *qui* stehet, und das *qui* gleichsam Wer bedeutet, so wird es zugleich mit dem Pronomen Personali vor dem Verbo behalten, als:

O Dieu! tu connois, qui je suis, ach Gott! du weißt wohl, wer ich bin.

Vous ne savez pas encore, qui je suis, ihr wißet noch nicht, wer ich bin.

Je ne sai pas, qui il est, ni qui elle est, ich weiß nicht, wer er noch wer sie ist.

IV. *Qui* und *lequel, laquelle, lesquels, lesquelles,* werden offentlich doch *qui* vielmehr als die andern, mit *celui, celle, ceux, celles* gebraucht, wie auf Teutsch derjenige welcher, diejenige welche; also auch das Neutrum *ce* mit *qui*, wenn das Teutsche Wort was also gesagt wird, daß es für sich keine Frage noch Relation macht; und auf diese Weisen hat *qui* in dem Accusativo *que*, als:

Il est fort aisé à celui, qui est sain, de donner conseil à un malade, es ist demjenigen, der gesund ist, leicht, einem Kranken Rath zu geben.

Celui qui persevere jusqu'à la fin, aura la couronne de gloire, wer bis ans Ende verharret, wird die Krone der Herrlichkeit bekommen.

*Ceux qui sont en paradis, sont bien heureux, selig sind diejenige
gen, die im Himmel sind.*

*Ceux qui sont nos voisins, ne sont pas toujours nos amis, unsere
Nachbarn sind nicht allezeit unsere Freunde.*

*Bien heureux est celui, que Dieu a voulu élire, selig ist der
Mensch, den Gott hat auserwehlen wollen.*

*Ce qui est écrit, est écrit, was geschrieben ist, das ist geschrie-
ben.*

Ce que j'ai dit, est dit, was ich geredet habe, das ist geredet.

*On ne sauroit faire, que ce, qui est fait, ne soit fait, (Factum in-
fectum fieri nequit,) was gemacht ist, kan nicht wieder un-
gemacht werden.*

*Pensez bien à ce, que vous faites, & à ce, qui vous en peut arriver,
bedencket wohl was ihr thut, und was euch daraus ent-
stehen kan.*

*J'ai fait ce, que vous m'avez dit, ich habe gethan, was ihr mir
gesagt habt.*

*Je sai bien ce, que vous pensez, ich weiß wohl, was ihr geden-
ket.*

*Je vois bien ce, que vous faites, ich sehe wohl, was ihr
thut.*

*Je n'entends pas ce, que vous dites, ich verstehe nicht, was ihr
saget.*

*Il ne trouvera pas ce, qu'il cherche, er wird nicht finden, was er
sucht.*

*Vous ne savez ce, que vous dites, ihr wißet nicht, was ihr sa-
get.*

C'est ce, que je demande, das ist es, was ich begehre.

C'est ce, que je vous demande, das ist es, was ich euch frage.

*C'est ce, que j'ai toujours dit, das ist es, was ich allezeit gesagt
habe.*

C'est ce, que l'Apôtre dit, das ist es, was der Apostel sagt.

*Ne lui dites que ce, que vous voulez bien, qu'on sache, sager ihm
nichts, als was ihr wollet, daß man wissen soll.*

Dabey dann wohl zu mercken ist, daß das Neutrum *que* in dem No-
minativo qui hat, wann *ce* davor stehet, und ein Verbum Personale
folget, ausgenommen, wann *c'est*, oder ein ander Verbum Impersonale
folget, bey welchem *ce que* behalten wird, als:

Ce qui se fait, was da geschiehet.

Ce qui se passe, was sich inträget.

Ce qui est arrivé, was geschehen ist.

Ce qui vient par la flûte, s'en va par le tambour, wie gewonnen so zerronnen.

Je sais bien ce, que c'est? ich weiß wohl, was es ist?

Voulez vous savoir ce que c'est? wollt ihr wissen, was es ist?

Je vous dirai bien ce, que c'est, ich will es euch sagen, was es ist.

C'est justement ce, qu'il me faut, das ist eben recht, was ich haben muß.

Je ne sais ce, qu'il est devenu, ich weiß nicht, wo er, oder es, hieher gekommen ist.

Allhier ist wohl merckens-würdig, daß wann nach den Wörtern *que c'est* noch ein Substantivum gesetzt wird, man gemeinlich *que* und *de* davor setzet, oder nur *de* allein, als:

Il ne considère pas ce, que c'est que l'ingratitude, er betrachtet nicht, was die Undankbarkeit ist.

Il ne savent ce, que c'est que de civilité, sie wissen nicht, was Höflichkeit ist.

Elle ne sait ce, que c'est que cas de conscience, sie weiß nicht, was ein Gewissens-Fall ist.

Ja es wird auch wohl zu einer Frage das *qui* und *que* also mit *ce* gebraucht, wann schon die Frage mit dem Worte, was, oder mit *qui* und *que* nicht gemacht wird, als:

Ne savez vous pas ce, qui s'est passé cette nuit? wisset ihr nicht, was sich die Nacht zugetragen hat?

N'avez-vous pas entendu ce, qui est arrivé à Paris? habt ihr nicht gehört, was zu Paris geschehen ist?

N'avez-vous pas oui dire ce, que les Anglois ont fait? habt ihr nicht hören sagen, was die Engelländer gethan haben?

Entendez-vous bien ce, que je dis? verstehet ihr wohl, was ich sage?

Avez-vous bien entendu ce, que j'ai dit? habt ihr wohl verstanden, was ich gesagt habe?

Über das ist noch merckens-werth, daß man schreibt und sagt: *celui-là*, *celle-là*, *ceux-là*, *celles-là*, wann zwischen dem *celui* und *qui* noch etwas anders gesetzt wird, als:

Celui-là est assez riche, qui se contente de ce, qu'il a, derjenige ist reich genug, der sich begnügen läßt an dem, was er hat.

Celui-là, qui méprise les richesses, est plus riche, que celui, qui les possède, der ist reicher, der Reichthum verachtet, als der es besizet.

Celui-là est enfant de Dieu, qui croit en lui & en son fils, derjenige ist ein Kind Gottes / der an ihn und seinen Sohn gläubet.

Ceux-là seront sauvés, aux quels Dieu fait miséricorde, diejenigen werden selig, denen Gott Barmherzigkeit erweiset.

Ceux-là ne font pas sagement, qui croient trop legerement, diejenigen thun nicht weislich, welche gar zu leichtlich glauben.

Desgleichen ist auch noch in Obacht zu nehmen, daß wann in einer Rede zwey unterschiedliche Personen oder Sachen genannt werden, und hernach von denselbigen noch etwas gesagt wird, so braucht man *celui-là*, oder *celle-là*, zur Benennung des ersten Stückes, und *celui-ci*, oder *celle-ci*, zur Andeutung des letzten. Davon oben allbereits bey den Pronominibus Demonstrativis pag. 157. 158. Exempel angeführet.

Endlich ist auch zu wissen, daß *celui* und *celle* unterweilen ausgelassen werden, und alsdann bleibet *qui* auch also unverändert in dem Accusativo, als:

On a beau prêcher à qui n'a coeur de bien faire, man muß dem lange predigen, der keinen Sinn hat guts zu thun.

Qui en la garde du haut Dieu pour jamais se retire, en ombre seure & en fort lieu retiré se peut dire, Ps. XCI. Wer unter den Schirm des Höchsten sich begiebt, der hat seine gute Zuversicht.

V. *Celui, celle, ceux, celles,* werden auch oft und zierlich mit einem Nomine, Adverbio und einer Praeposition gebraucht, die Sache zu referiren und wiederum anzudeuten, von welcher gesprochen und geredet wird, als:

Un estomac aussi fort, que celui d'une autruche, ein so starker Magen, als der Magen eines Strausses.

Une bouche aussi grande, que celle d'un four, ein so grosses Maul, als ein Ofen-Loch.

Le vin de Rhin est plus sain que celui d'Espagne, Der Rheinische Wein ist gesünder als der Spanische.

Les bas d'Angleterre sont plus fins que ceux d'Italie, Die Englischen Strümpfe sind feiner als die Italiänischen.

Ceux de marroquin, die Corduanische, sc. Schuhe.

Celui de satin, der Atlassene, sc. Rock.

Celui d'aujourd'hui, der heutige, sc. Pabst oder König.

Celui d'hier, das gestrige, sc. Spiel.

Ceux de dedans, die Inwendigen.

Ceux de dehors, die Auswendigen.

Il ne se trouve point de meilleur sang, que celui de porc, giebt kein besser Blut als das Schweins-Blut.

Il n'y eut jamais Republique mieux fondée & mieux réglée que celle de Venise, es ist niemals eine Republic besser gegründet und angeordnet gewesen / als die Venetianische.

SECTIO V.

APPENDIX.

Von denen Particulis Relativis.

I. Weil mit denen Pronominibus Relativis die so genannten Particulae Relativae eine genaue Verwandniß haben, so läßt sich der Unterricht vom Gebrauche derselben nirgends süglicher einbringen.

Deren sind eigentlich fünfse, *le, la, les, y, en,* welche alle nach dem Verbo gesetzt werden, ausgenommen bey dem Imperativo, welchem sie dem Verbo nachgesetzt werden, wann keine Negation bey ist, und vorgesezt, wann eine da ist; davon in nachfolgenden Regeln und Exempeln der Ordnung nach zu sehen.

LE.

Le referirt das Deutsche Wörtlein *Es* in dem Nominativo, allen Generibus und Numeris, wann es auf ein Wort gehet, (wenn ein solch Wort angedeutet wird) welches zuvor ist gesagt worden als:

Qui est le premier? wer ist der erste?

Je le suis, ich bin es.

Tu l'es, du bist es.

Il l'est, er ist es.

Nous le sommes, wir sind es.